

## Celtic Café

Der Karnutenwald (für Gäste lesbar) - alles über keltisches Heidentum - einst und jetzt => SAI TLOM - Heilige Zeit => Thema gestartet von: Mc Claudia am 22.02.2013, 20:15:20

Titel: Lugnasad

Beitrag von: Mc Claudia am 22.02.2013, 20:15:20

alter thread (2011)

Slania,

Lugnasad nähert sich mit großen Schritten. Es ist ein Fest, das ich selten feiere, da ich einen Tag später Geburtstag habe, und sich diese beiden Feste da irgendwie überschneiden.

Wenn es aber dann doch mal klappt mit der Zeiteinteilung, habe ich ein Ritual entworfen, das wir auch schon erfolgreich zelebriert haben. Basis dafür sind v.a. die irischen Quellen.

Hier mein Excerpt aus dem Kelten-Hohe-Feste-Buch von Guyonvarc'h und Le Roux:

[http://www.cretimaceltica.at/seiten/seiten.php?WEBYEP\\_DI=103&OPENTREES=WYMUTREE\\_0\\_57|WYMUTREE\\_0\\_55|WYMUTREE\\_0\\_92|WYMUTREE\\_0\\_72|WYMUTREE\\_0\\_84|WYMUTREE\\_0\\_101](http://www.cretimaceltica.at/seiten/seiten.php?WEBYEP_DI=103&OPENTREES=WYMUTREE_0_57|WYMUTREE_0_55|WYMUTREE_0_92|WYMUTREE_0_72|WYMUTREE_0_84|WYMUTREE_0_101)

Und hier mein Ritualentwurf:

[http://www.cretimaceltica.at/seiten/seiten.php?WEBYEP\\_DI=102&OPENTREES=WYMUTREE\\_0\\_57|WYMUTREE\\_0\\_55|WYMUTREE\\_0\\_92|WYMUTREE\\_0\\_72|WYMUTREE\\_0\\_84|WYMUTREE\\_0\\_101](http://www.cretimaceltica.at/seiten/seiten.php?WEBYEP_DI=102&OPENTREES=WYMUTREE_0_57|WYMUTREE_0_55|WYMUTREE_0_92|WYMUTREE_0_72|WYMUTREE_0_84|WYMUTREE_0_101)

Trotz meines Geburtstages und den damit manchmal einhergehenden Hormonstörungen und nervlichen Unstimmigkeiten > versuche ich in Zukunft, dieses Fest, wenn auch nur um kleinen, auf jeden Fall zu feiern, immerhin ist es eigentlich ein Pflichtfest, und wenn ich dran denk, wie oft ich es schon ausgelassen habe, müsste mich eigentlich irgendein göttlicher Blitz treffen.

Heuer bin ich ja genau zu dem Termin in Irland. Ich werds also im Kleinen begehen. Dafür geht die Exkursion des Kongresses nach Ulster zum Königssitz von Emain Macha, was ja auch voll passend ist, da dies einer der Versammlungsorte zum Lugnasad-Fest war.

Für mich hat das Lugnasad-Fest eine besondere Bedeutung, da es so knapp mit meinem Geburtstags zusammenfällt. Auch wenn ich es bis dato nicht regelmäßig gefeiert habe, ist es irgendwo mein Lieblingsfest. Es fällt mitten in den astronomischen Sommer, ist aber in irischer Tradition der Herbstbeginn. Die Sommerhitze und die Gewitter bestimmen das Fest, das traditionell offenbar von den meisten Tabus in Bezug auf Zank und Streit belegt ist. Der Festfrieden ist für Lugnasad offenbar äußerst wichtig. Lugnasad hat für

mich die Bedeutung des Friedens, der inneren Ruhe trotz der Spannung (Gewitter, Hitze, Überhitzung) im Äußeren.

Lugus, der in neuheidnischer Tradition oft als Licht- und Sonnengott verstanden wird, hat m.E. eher die Funktion des Rechts- und Schwurgottes. Er ist Königsgott und Gottkönig und sorgt für das Einhalten von Verträgen. Der oft gemachte Vergleich mit dem Mercurius, der lt. Caesar der wichtigste Gott der Gallier ist, ist m.E. nicht von der Hand zu weisen. Lugs allumfassenden Kunstfertigkeiten kommen im Lugnasadfest vielleicht in Form der Wettkämpfe und Spiele zum Tragen.

Interessant ist jedenfalls, dass, während im Wicca und in verwandten neuheidnischen Interpretationen der Vegetationsgott (oder Sonnengott?) stirbt oder geopfert wird, ist es in den irischen Quellen fast ausschließlich eine Heldin oder Göttin. Macha, Carman, Tailtiu - sie alle sterben, und ihres Todes wird zu Lugnasad mit Leichenspielen gedacht.

Wie feiert Ihr das Fest, und welche Bedeutung hat es für Euch?

subuta

Mc Claudia

Titel: Re: Lugnasad

Beitrag von: Bibliothekar am 22.02.2013, 20:18:07

Roana schrieb:

Ich werde es wie immer in kleiner Runde an "unserem" Stein feiern. Dabei eventuell schon ein paar Buschen Getreide und ein paar Beeren opfern und vielleicht auch ein Brot aus neuem Getreide backen - einen teil zum opfern und einen teil zum Essen.

Für mich ist es das letzte Sommer- und das erste Herbstfest. Man gedenkt nochmal der Wärme (wo ist die eigentlich grad hin?) aber auch schon dem Ende der Wachstumsperiode und dem Beginn der Ernte.

LG

Ro